

Schüleraustausch OBS Herzlake, Gymnasium Nr.1, Orneta
06.10.2014 bis 11.10.2014

Polnische Schüler erleben Herzlake als schöne Stadt

Empfang für junge Leute aus Orneta

zo HERZLAKE. Seit 2008 pflegt das Schulzentrum Hasetal in Herzlake eine Schulpartnerschaft mit dem Gymnasium Nr. 1 in Orneta in der Woiwodschaft Ermland-Masuren. Bis Freitag weilen 24 polnischen Schüler mit ihren Lehrern Jan Lipinski, Hanna Wödzka und Joanna Czerniewska vom Gymnasium Nr. 1 zu Besuch in Herzlake.

Jetzt begrüßten Samtgemeindepflegermeister Ludwig Pleus und Herzlakes Bürgermeister Hans Bösken in Anwesenheit von Schulleiter Wilfried Brönstrup im Ratsaal die polnischen Gäste, die sich anschließend in das Goldene Buch der Samtgemeinde eintrugen. Die 24 Schülerrinnen und Schüler, die alle zum ersten Mal in Herzlake sind, sind in Gastfamilien untergebracht. „Ich freue mich, so viele neue Gesichter zu sehen“, so Pleus. „Ich hoffe, Ihr fahrt am Freitag mit vielen positiven Erinnerungen an

Herzlake, an das Emsland und Deutschland nach Hause“. Die gegenseitigen Besuche seien nur möglich, „weil wir heute auf ein freies Europa blicken, erinnerte Pleus auch an die deutsche Wiedervereinigung vor 25 Jahren. Dank der Jugend in Polen und Deutschland wächst Europa zusammen.“

Hans Bösken rief ins Gedächtnis, dass Orneta und Herzlake im nächsten Jahr auf eine zehnjährige Partnerschaft schauen. Er hofft, „dass in den nächsten Jahren die Partnerschaft kräftig vertieft wird“. Und Bösken schloss: „Hier ist es schön, aber bei Euch ist es besonders schön.“ Dabei hatte der Bürgermeister die Naturlandschaft um Orneta im Blick.

Wilfried Brönstrup erläuterte das Besuchsprogramm, das sich nicht nur auf Herzlake beschränkt. So besichtigen die polnischen Schüler

die Meyer Werft in Papenburg, machen eine Emslandrundfahrt, einen Abstecher ins niederländische Emmen und ins Bourtanger Moor, besuchen gemeinsam mit Herzlaker Schülern den Friedenssaal im Münsteraner Rathaus und werden mit ihren Gasteltern am Freitag vor der Rückfahrt in der Schule zusammen frühstücken.

Die 15-jährigen polnischen Schülerinnen Pauline und Katharine waren schon nach wenigen Stunden in Herzlake ganz begeistert. „Eine sehr schöne Stadt. Die Landschaft ist so sauber.“ Auch das Schulzentrum Hasetal kam in ihrem ersten Eindruck sehr positiv weg. „Eine schöne Schule“, lobten sie. Es fiel ihnen gleich auf, dass viele Schüler das Schulzentrum mit dem Fahrrad ansteuern. „Das ist bei uns nicht so. Die Schüler kommen mit Bussen oder werden von den Eltern mit dem Auto gebracht“.



24 Schüler des Gymnasiums Nr. 1 im polnischen Orneta sind zurzeit in ihrer Partnerschule Schulzentrum Hasetal Herzlake zu Gast und wurden mit ihren Begleitern von Bürgermeister Bösken und Samtgemeindepflegermeister Pleus im Rathaus begrüßt.

Foto: Diers

